



altronic RR

Für Rollläden mit Funkbedienung

**Elektronische Einstellung der Endpositionen bei Rollläden
Blockiererkennung
Festfrier-Schutz
Funk- und Tasterbedienung**

INHALT

1. Allgemein	2
2. Beschreibung	2
3. Montage	3
3.1 Montage des Adaptersets.....	3
3.2 Installation des Rohrmotors	3
3.3 Hilfe zur Auswahl des Motors für Rollläden	4
4. Technische Daten	4
5. Elektrischer Anschluss	5
6. Einlernen des Senders	5
6.1 Einbauseite des Motors bestimmen	5
7. Änderung der Drehrichtung mit Hilfe des Senders	6
8. Mehrere Sender einlernen	6
9. Löschen eines Senders – von mehreren eingelernten Sendern	7
10. Löschen aller Sender mit Hilfe des Motorkabels	7
11. Anschluß eines Impulsschalters	8
12. Einstellen der Endpositionen	9
12.1 Einstellen der unteren Endposition	9
12.2 Einstellen der oberen Position	10
13. Löschen der Endpositionen.....	11
14. Hinweise für die Installation	12
15. CE-Konformitätserklärung für Maschinen	13

1. Allgemein

Endpositionen:

4 Einstellvarianten: Obere und untere Position mit fest einstellbarer Endlage oder Fahren gegen den Anschlag. Bei Anschlag ist die Verwendung von festen Wellenverbindern (untere Position) und Stoppern (obere Position) erforderlich!

Einstellmöglichkeit	obere Position	untere Position
Variante 1	eingestellte Endlage	fest eingestellte Endlage
Variante 2	eingestellte Endlage	Anschlag
Variante 3	Anschlag	Fest eingestellte Endlage
Variante 4	Anschlag	Anschlag

Bei Anschlag individuell gewünschte Entlastung des Anschlages sowohl oben als auch unten einstellbar (keine prozentuale Entlastung). Endleisten sind so immer auf einer Höhe einstellbar (Anwenden dieser Entlastung auch bei Hindernissen). Bei der Einstellung der festen Endpositionen ist eine sehr feine Einstellung der Endpositionen durch unsere clevere Step-by-Step Elektronik möglich.

Blockierererkennung: Motoren verfügt über eine Blockierererkennung, um Beschädigung am Behang und am Motor zu verhindern.

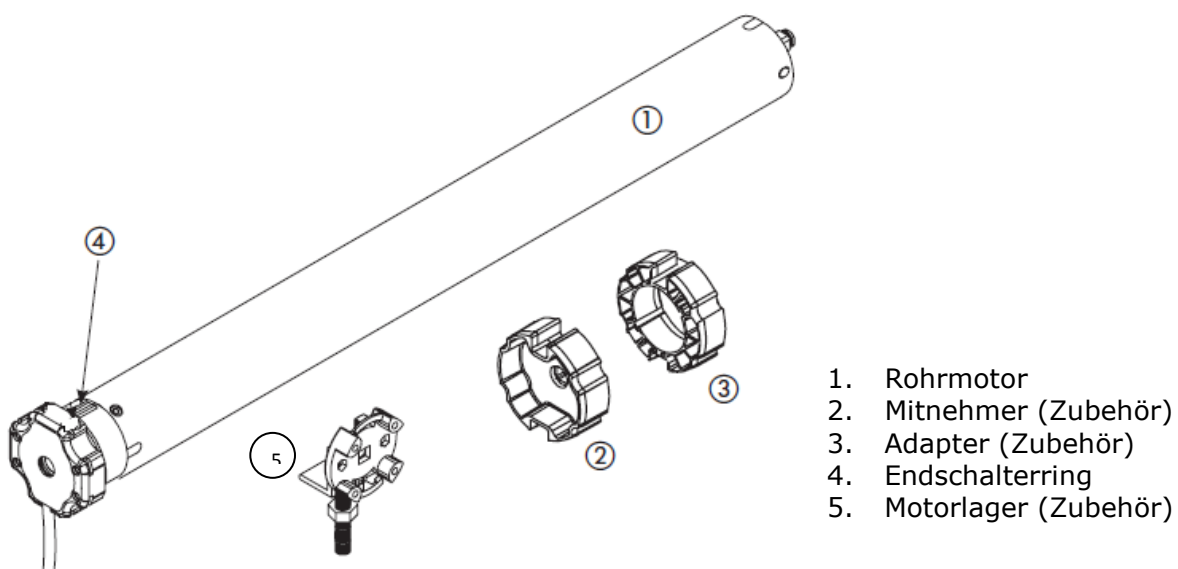
Anschluss: Parallelanschluss möglich.

Bedienung per Funksender und Taster: Bedienung mit bis zu 32 Funkhandsendern (32 Sender auf einen Motor, Motoren auf Sender oder Sendergruppe- unbegrenzt) Einlernen des Handsenders über einen Knopfdruck! Funk hat zwei getrennte Speicher für Sender und Endpositionen. Endpositionen einstellbar über Handsender / Wandsender / Funk-Zeitschaltuhr.

Parallel zur Funkbedienung ist das Anschließen eines Tasters möglich (Impulsbetrieb: hoch-stopp-runter-stopp). Gezieltes Senderlöschen/ Einlernen über eingelernte Sender. Handsender können über den Handsender gelöscht werden. Richtungsumkehr über Handsender einstellbar.

Wettersensor kann per Funk eingelernt werden. Geeignet für Bussysteme und hochwertige Automatisierungslösungen.

2. Beschreibung



3. Montage

Vor der Montage ist folgendes auszuwählen:

1. Adapter und Mitnehmer (Abb.1, Bez. 2 und 3), die sich am besten für die zu bewegende Welle eignen.
2. Für die Anwendung am besten geeignete Motorlager (Abb.1, Bez.7).

3.1 Montage des Adaptersets

1. Den Adapter (Abb.2, Bez.1) so weit über das Motorrohr schieben, bis er vollständig in der im Endschalterring enthaltenen Führung festsetzt (Abb.2, Bez.2). Den Mitnehmer (Abb.2, Bez.3) auf die Motorwelle stecken und mit dem im Lieferumfang enthaltenen Seeger-Ring sichern. (Abb.2, Bez.4).

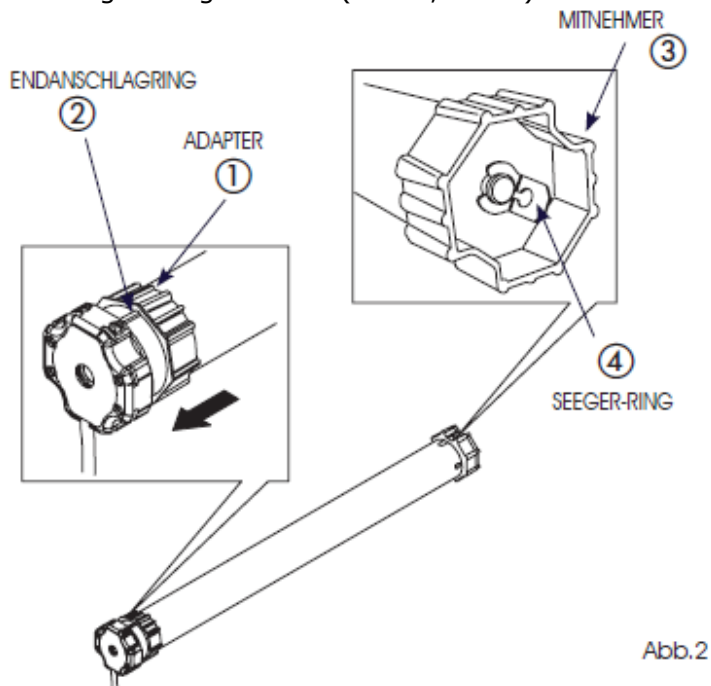


Abb.2

3.2 Installation des Rohrmotors

1. Mit einem Bohrer $\varnothing 3$ mm ein Bohrloch in die Welle (Abb.3,Bez.2) im Abstand A (Abb.3, Bez. 1) bohren (hierzu Bezug auf die Tabelle 1 nehmen).
2. Den zusammengebauten Rohrmotor so weit in die Welle einführen, bis der Adapter vollkommen in der Welle sitzt (Abb.4, Bez.1).
3. Den Mitnehmer mit Hilfe einer selbstschneidenden Schraube 4x10, die in das zuvor gebohrte Loch eingesetzt wird, an der Welle befestigen (siehe Abb.4 Bez.2).

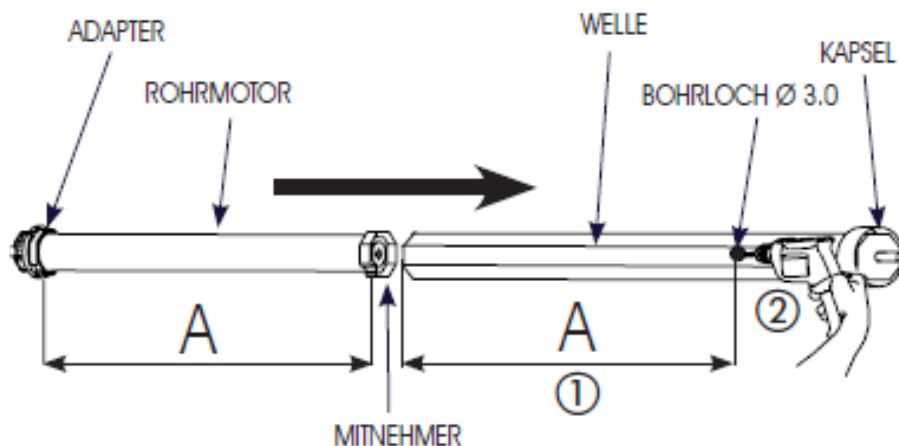
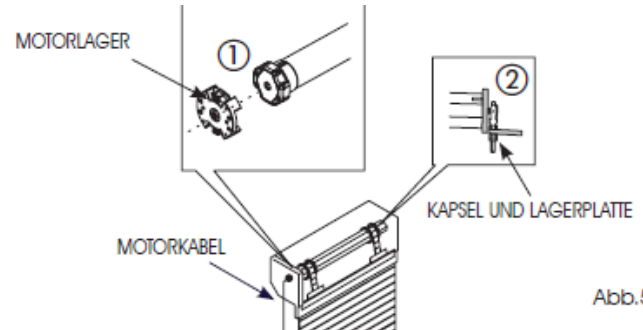
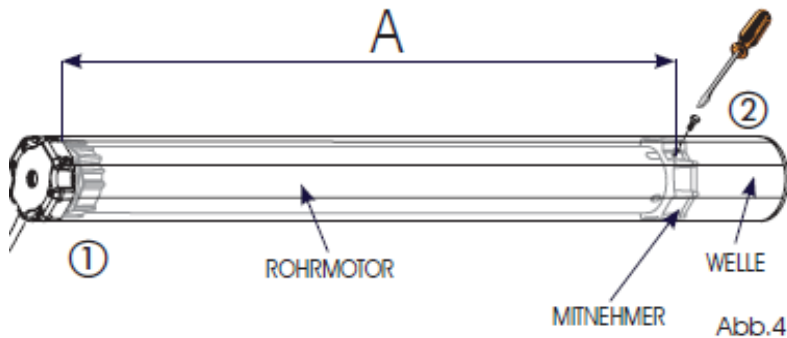


Abb. 3

4. Das zuvor ausgewählte Motorlager an der Anschlussseite des elektrischen Motors montieren.
5. Den Motorkopf mit leichtem Druck in das Motorlager einführen (Abb.5, Bez.1). Achten Sie darauf, dass die Schrauben für die Endlageneinstellung zugänglich sind.
6. Sicherstellen, dass die motorisierte Welle genau horizontal liegt und gegebenenfalls die Höhe der Halterungen für Kapsel bzw. Motor ändern.



3.3 Hilfe zur Auswahl des Motors für Rollläden

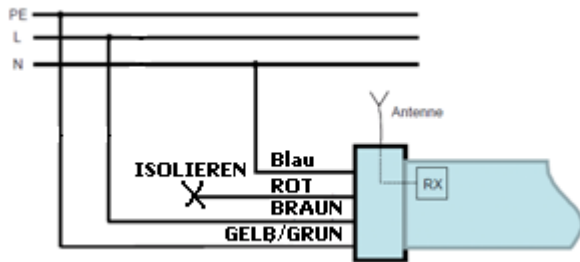
Modell altronic		Maximales Gewicht in kg
altronic RR	15/17	28
altronic RR	25/17	48
altronic RR	30/17	56
altronic RR	35/12	65
altronic RR	45/12	90

4. Technische Daten

Artikel	Nm	Max. Gewicht	UPM	Volt/Hz	Watt	Ampère	Max. umdr.	A mm	IP
altr. RR 08/17	8	15kg	17	230/50	135	0,6	0:16	570	IP44
altr. RR 15/17	15	28kg	17	230/50	180	0,8	0:16	670	IP44
altr. RR 25/17	25	47kg	17	230/50	250	1,1	0:16	670	IP44
altr. RR 30/17	30	56kg	17	230/50	285	1,3	0:16	670	IP44
altr. RR 35/12	35	65kg	12	230/50	275	1,2	0:16	670	IP44
altr. RR 45/12	45	90kg	12	230/50	310	1,4	0:16	670	IP44

5. Elektrischer Anschluss

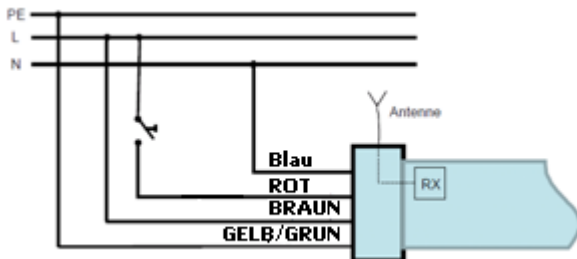
ANSCHLUSSPLAN FÜR BEDIENUNG MITTELS HANDSENDER



ACHTUNG!!

- ISOLIEREN SIE DAS ROTE KABEL GUT UM PROBLEMEN ZU VERMEIDEN!
- PARALLEL ANSCHLIESSEN IST MÖGLICH

ANSCHLUSSPLAN FÜR FUNK- UND TASTERBEDIENUNG



ACHTUNG!!

- PARALLEL ANSCHLIESSEN IST MÖGLICH!

6. Einlernen des Senders


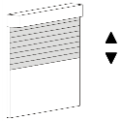
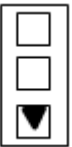
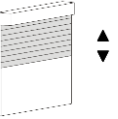

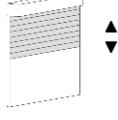
6.1 Einbauseite des Motors bestimmen

Einbauseite Motor (von außen gesehen)	Rollladenpanzer vor / hinter der Welle	Programmiertaste
Rechts	Vor	Runter
Rechts	Hinter	Hoch
Links	Vor	Runter
Links	Hinter	Hoch


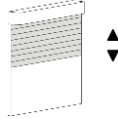

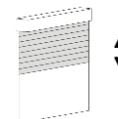

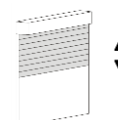
	<p>Anschluß des Motors an das Stromnetz, 230V~ . <u>WICHTIG: das rote Kabel muß, wenn dieses nicht gebraucht wird, isoliert werden!</u></p> <p>Durch Anschluss ans Netz dreht der Motor nach einigen Sekunden in beide Richtungen um zu bestätigen, dass der Senderspeicher leer ist und der Sender eingelernt werden kann.</p>	
--	--	--

<p>INNERHALB VON 10 SEC.</p> <p>oder</p>	<p>Drücken Sie jetzt innerhalb von 10 Sek. kurz auf eine der Bedientasten HOCH/ RUNTER des Senders – wie beschrieben in Schritt 6.1.. Indem er sich kurz in beide Richtungen dreht, bestätigt der Motor die Programmierung des Senders.</p>	
---	--	--


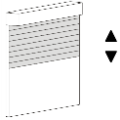
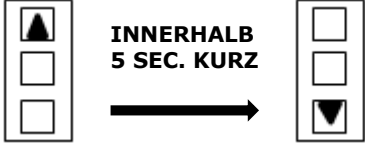
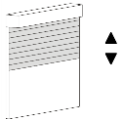

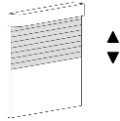
7. Änderung der Drehrichtung mit Hilfe des Senders

 <p>EINGEDRÜCKT HALTEN</p>	<p>Halten Sie die STOPP-Taste vom eingelernten Sender so lange eingedrückt, bis sich der Motor kurz in beide Richtungen dreht.</p>	
 <p>KURZ</p>	<p>Drücken Sie jetzt innerhalb von 5 Sek. kurz auf die RUNTER-Taste des Senders. Daraufhin gibt der Motor eine Bestätigung durch kurzes Drehen in beide Richtungen.</p>	
 <p>KURZ</p>	<p>Drücken Sie innerhalb von 5 Sek. kurz auf die STOPP-Taste des Senders. Indem er sich kurz in beide Richtungen dreht, bestätigt der Motor die Änderung der Drehrichtung.</p>	

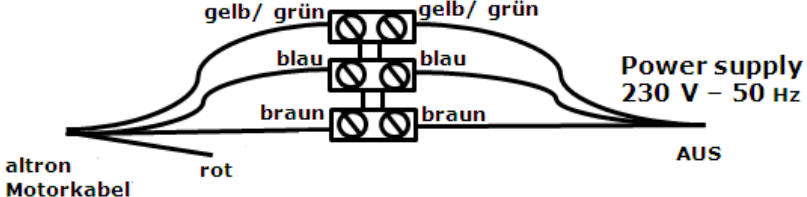
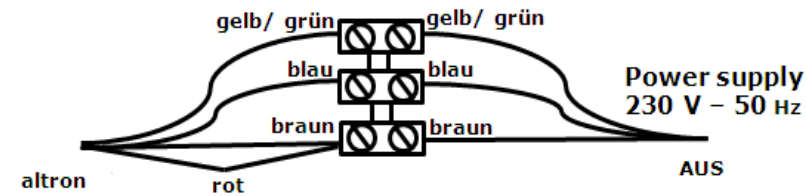
8. Mehrere Sender einlernen

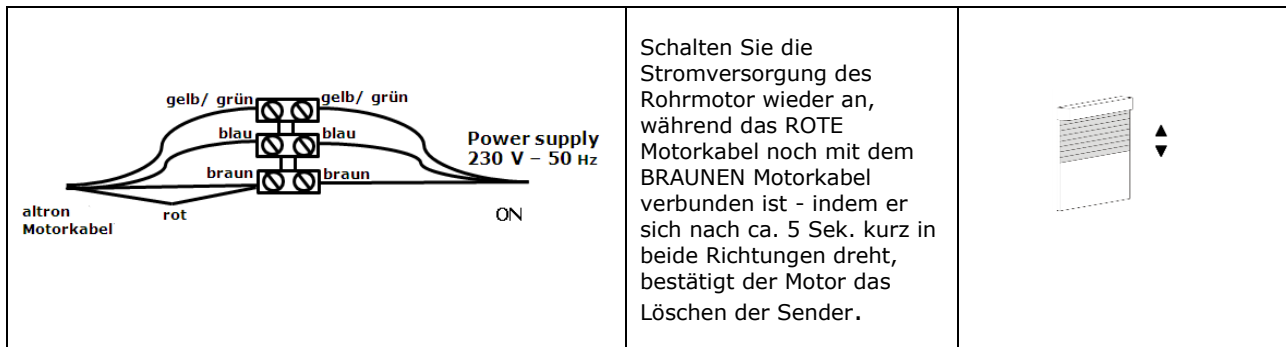
<p>1^{er} Sender</p>  <p>EINGEDRÜCKT HALTEN</p>	<p>Halten Sie die STOPP-Taste vom eingelernten Sender so lange eingedrückt, bis sich der Motor kurz in beide Richtungen dreht.</p>	
<p>1^{er} Sender</p>  <p>INNERHALB 5 SEC. KURZ</p>	<p>Drücken Sie jetzt innerhalb von 5 Sek. auf die HOCH-Taste und danach auf die RUNTER-Taste des bereits eingelernten Senders - Daraufhin gibt der Motor eine Bestätigung.</p>	
<p>Neuen Sender</p>  <p>KURZ</p>	<p>Drücken Sie jetzt innerhalb von 5 Sek. kurz auf die HOCH-Taste des neu zu programmierenden Senders. Indem er sich kurz in beide Richtungen dreht, bestätigt der Motor die Programmierung des Senders.</p>	

9. Löschen eines Senders – von mehreren eingelernten Sendern

 <p>EINGEDRÜCKT HALTEN</p>	<p>Halten Sie die STOPP-Taste vom zu behalten Sender so lange eingedrückt, bis sich der Motor kurz in beide Richtungen dreht.</p>	
 <p>INNERHALB 5 SEC. KURZ</p>	<p>Drücken Sie jetzt innerhalb von 5 Sek. auf die HOCH-Taste und nachfolgend auf die RUNTER-Taste des zu behalten Senders - Daraufhin gibt der Motor eine Bestätigung.</p>	
 <p>INNERHALB 5 SEC. KURZ</p>	<p>Halten Sie jetzt innerhalb von 5 Sek. die RUNTER-Taste von dem zu löschenden Sender kurz eingedrückt. Indem er sich kurz in beide Richtungen dreht, bestätigt der Motor die Programmierung des Senders.</p>	

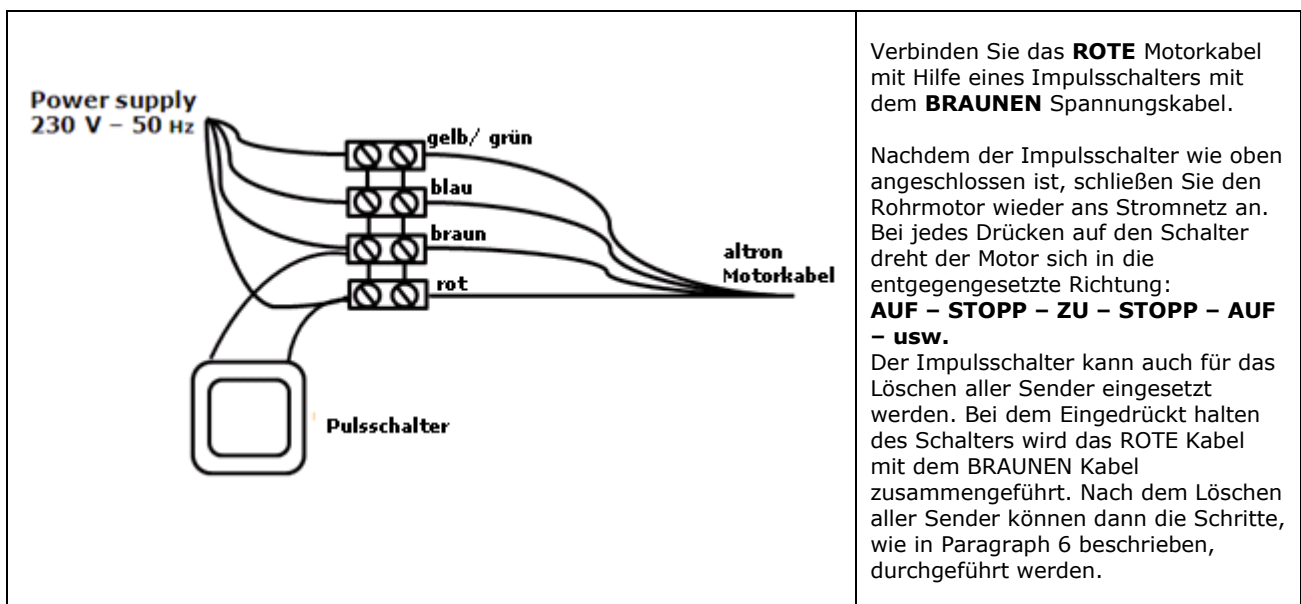
10. Löschen aller Sender mit Hilfe des Motorkabels

	<p>Die Stromversorgung vom Motor ausschalten. Schalten Sie den Netzstecker oder die Gruppe aus.</p>
	<p>Verbinden Sie zusätzlich das ROTE Motorkabel mit dem BRAUNEN Motorkabel.</p>



Sobald die Stromversorgung ausgeschaltet ist, kann das **ROTE vom **BRAUNEN** Motorkabel getrennt werden. Um einen neuen Sender zu programmieren, sollten Sie die Schritte in Paragraph 1 durchführen.**

11. Anschluß eines Impulsschalters




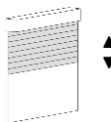

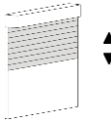

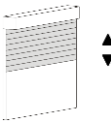
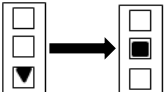

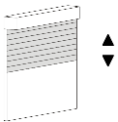
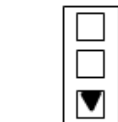
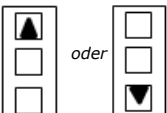
12. Einstellen der Endpositionen


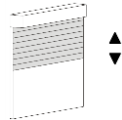
12.1 Einstellen der unteren Endposition

A. Feste Endposition einstellen

B. Endposition durch Fahren gegen den Anschlag



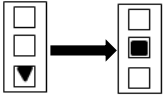

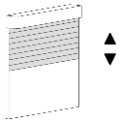


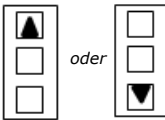

Motor in Einlernmodus versetzen:

 EINGEDRÜCKT HALTEN	<p>Halten Sie die STOPP-Taste vom eingelernten Sender so lange eingedrückt, bis sich der Motor kurz in beide Richtungen dreht.</p>		
 KURZ	<p>Drücken Sie jetzt innerhalb von 5 Sek. kurz auf die STOPP-Taste des Senders. Daraufhin gibt der Motor eine Bestätigung.</p>		
 KURZ	<p>Drücken Sie jetzt innerhalb von 5 Sek. kurz auf die HOCH-Taste des Senders. Daraufhin gibt der Motor eine Bestätigung, durch 2 kurze Bewegungen hoch und runter. Der Motor ist jetzt im Programmiermodus für die Endlageneinstellung.</p>	 2X	
<h1>A</h1> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;"><i>Feste Endposition einstellen.</i></p>		<h1>B</h1> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;"><i>Motor stoppt gegen Anschlag. Nur mit festen Wellenverbindern</i></p>	
 UNTERE POSITION	<p>Steuern Sie jetzt den Motor in die gewünschte untere Position und drücken Sie auf die STOPP-Taste.</p>		
 EINGEDRÜCKT HALTEN	<p>Halten Sie die STOPP-Taste so lange eingedrückt, bis der Motor diese Position bestätigt.</p>		 GEGEN ANSCHLAG <p>Den Motor in die Richtung der unteren Position steuern. Der Motor stoppt jetzt automatisch beim Erreichen des unteren Anschlags.</p>
<p style="text-align: center;">↓</p>		<p style="text-align: center;">↓</p>	
 FEIN-EINSTELLUNG	<p>Feineinstellung feste Endlage: Sie haben jetzt die Möglichkeit die Endposition genau festzulegen, indem Sie die HOCH- bzw. RUNTER-Taste so lange eingedrückt halten, bis die gewünschte Position erreicht ist. Der Motor bewegt sich hierbei in kleinen Schritten in die gewünschte Richtung.</p> <p>Anschlag-Entlastung des Anschlags: Mit der HOCH Taste können Sie punktgenau eine gewünschte Entlastung des Anschlags einstellen. Diese Entspannung wird bei jedem Runter/Ausfahren ausgeführt, nachdem der Anschlag erreicht ist.</p>		


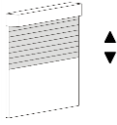

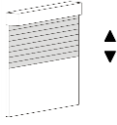

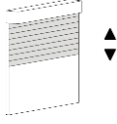
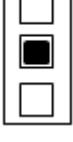
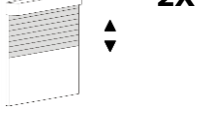
 <p>KURZ</p>	<p>Drücken Sie kurz auf die STOPP-Taste des Senders um die gewünschte Position zu bestätigen. Der Motor bestätigt durch eine kurze Drehung in beide Richtungen.</p>	
--	---	---

12.2 Einstellen der oberen Position

- A. Feste Endposition einstellen
- B. Endposition durch Fahren gegen den Anschlag

<h1>A</h1>		<h1>B</h1>
 <p><i>Feste Endposition einstellen.</i></p>		 <p><i>Motor stoppen gegen Anschlag Nur mit Stoppem.</i></p>
 <p>OBEREN POSITION</p>	<p>Steuern Sie jetzt den Motor in die gewünschte obere Position und drücken Sie auf die STOPP-Taste.</p>	
 <p>INGEDRÜCKT HALTEN</p>	<p>Halten Sie die STOPP-Taste so lange eingedrückt, bis der Motor diese Position bestätigt.</p>	
		
 <p>FEIN-EINSTELLUNG</p>	<p>Feineinstellung feste Endlage: Sie haben jetzt die Möglichkeit die Endposition genau festzulegen, indem Sie die HOCH- bzw. RUNTER-Taste so lange eingedrückt halten, bis die gewünschte Position erreicht ist. Der Motor bewegt sich hierbei in kleinen Schritten in die gewünschte Richtung.</p> <p>Anschlag-Entlastung des Anschlags: Mit der RUNTER Taste können Sie punktgenau eine gewünschte Entlastung des Anschlags einstellen. Diese Entspannung wird bei jedem Ein/Hochfahren ausgeführt, nachdem der Anschlag erreicht ist.</p>	
 <p>KURZ</p>	<p>Drücken Sie kurz auf die STOPP-Taste des Senders um die gewünschte Position zu bestätigen. Daraufhin gibt der Motor eine Bestätigung, indem er zwei Mal in beide Richtungen dreht. Beide Endpositionen sind jetzt programmiert.</p>	

13. Löschen der Endpositionen

 <p>EINGEDRÜCKT HALTEN</p>	<p>Halten Sie die STOPP-Taste vom eingelernten Sender so lange eingedrückt, bis sich der Motor kurz in beide Richtungen dreht.</p>	
 <p>INNERHALB 5 SEC. KURZ</p>	<p>Drücken Sie jetzt innerhalb von 5 Sek. kurz auf die STOPP-Taste des Senders. Daraufhin gibt der Motor eine Bestätigung.</p>	
 <p>INNERHALB 5 SEC. KURZ</p>	<p>Drücken Sie jetzt innerhalb von 5 Sek. kurz auf die HOCH-Taste des Senders. Daraufhin gibt der Motor eine Bestätigung.</p>	
 <p>INNERHALB 5 SEC. 3 X KURZ</p>	<p>Drücken Sie jetzt innerhalb von 5 Sek. 3x kurz auf die STOPP-Taste des Senders. Indem er sich 2x kurz in beide Richtungen dreht, bestätigt der Motor das Löschen der beiden Endpositionen.</p>	

14. Hinweise für die Installation

Allgemeine Sicherheitsvorschriften

1. ACHTUNG! Um die Sicherheit von Personen zu gewährleisten, sollte die Anleitung aufmerksam befolgt werden. Eine falsche Installation oder ein fehlerhafter Betrieb des Produktes können zu schwerwiegenden Personenschäden führen. Die Anleitung sollte aufbewahrt werden, um auch in Zukunft Bezug auf sie nehmen zu können.
2. Bevor mit der Installation des Produktes begonnen wird, sollten die Anleitungen aufmerksam gelesen werden.
3. Dieses Produkt wurde ausschließlich für den in diesen Unterlagen angegebenen Gebrauch entwickelt und hergestellt. Jeder andere Gebrauch, der nicht ausdrücklich angegeben ist, könnte die Unversehrtheit des Produktes beeinträchtigen und/oder eine Gefahrenquelle darstellen.
4. Die Firma FAAC Tubular Motors lehnt jede Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen oder nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch der Motoren/Steuerungen verursacht werden, ab.
5. Vor der Ausführung jeglicher Eingriffe an der Anlage ist die elektrische Versorgung auszuschalten.
6. Die Installation muss von qualifiziertem Fachpersonal in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften vorgenommen werden.
7. Auf dem Versorgungsnetz der Automation ist ein Schalter mit Öffnungsabstand der Kontakte von über oder gleich 3 mm einzubauen.
8. Die Mindesthöhe für die Installation der Automation beträgt 2,5 m.
9. Es sollte überprüft werden, ob vor der Anlage ein Differentialschalter mit einer Auslöseschwelle von 0,03 A zwischengeschaltet ist.
10. Für die Anwendung in Außenbereichen sind die Stromkabel in entsprechenden Schutzleitungen zu verlegen.
11. Bei der Instandhaltung sollten ausschließlich Originalteile der Firma FAAC Tubular Motors der Marke altron verwendet werden.
12. Die Bewegung der Anlage muss immer sichtbar erfolgen.
13. Weder Kinder noch Erwachsene sollten sich während des Betriebs in der unmittelbaren Nähe der Anlage aufhalten.
14. Die Funksteuerungen und alle anderen Impulsgeber sollten außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden, um ein versehentliches Aktivieren der Automation zu vermeiden.
15. Der Betreiber sollte keinerlei Reparaturen oder direkte Eingriffe an der Automation ausführen, sondern sich hierfür ausschließlich an qualifiziertes Fachpersonal wenden.
16. Alle Vorgehensweisen, die nicht ausdrücklich in der vorliegenden Anleitung vorgesehen sind, sind nicht zulässig.



1. Den Antrieb nie in Flüssigkeiten tauchen!
2. Den Motorkopf nicht mit Gewalt verdrehen!
3. Stöße vermeiden!
4. Im Antriebsbereich nicht zu lange Schrauben verwenden!
5. Den Antrieb nicht anbohren!
6. Eine Schleife im Anschlusskabel vorsehen, um das Eindringen von Wasser in den Antrieb zu vermeiden .

15. CE-Konformitätserklärung für Maschinen

Hersteller: ALTRON S.R.L.

Adresse: VIA T. EDISON, 633 - 20099 SESTO S. GIOVANNI (MI) ITALY

Erklärt, dass Produkte: Black 08/17, Black 15/17, Black 25/17, Black 30/17, Black 35/12, Black 45/12, BlackOut 15/17, BlackOut 25/17, BlackOut 30/17, BlackOut 35/12, BlackOut 45/12
al-mo easy 8/17, al-mo easy 15/17, al-mo easy 25/17, al-mo easy 30/17, al-mo easy Safe 8/17, al-mo easy Safe 15/17, al-mo easy Safe 25/17, al-mo easy Safe 30/17, altronic RS 8/17, altronic RS 15/17, altronic RS 25/17, altronic RS 30/17, altronic RS 35/12, altronic RS 45/12, altronic AS 08/17, altronic AS 15/17, altronic AS 25/17, altronic AS 30/17, altronic AS 35/12, altronic AS 45/12

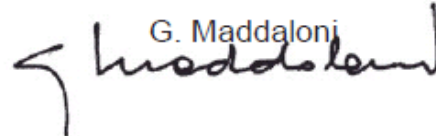
- die grundlegenden Anforderungen der folgenden EG-Richtlinien erfüllen:
 - 2006/42/CE
 - 2004/108/CE
- daher mit den folgenden harmonisierten Normen erfüllen:
 - EN 60335-1:2002
 - EN 60335-297:2006
 - EN 50366:2003
 - EN 50371-1:2002

Produkte:

RadioBlack 08/17, RadioBlack 15/17, RadioBlack 25/17, RadioBlack 30/17, RadioBlack 35/12, RadioBlack 45/12
al-mo easy Radio 8/17, al-mo easy Radio 15/17, al-mo easy Radio 25/17, al-mo easy Radio 30/17
altronic RR 8/17, altronic RR 15/17, altronic RR 25/17, altronic RR 30/17, altronic RR 35/12, altronic RR 45/12
altronic AR 08/17, altronic AR 15/17, altronic AR 25/17, altronic AR 30/17, altronic AR 35/12, altronic AR 45/12

- die grundlegenden Anforderungen der folgenden EG-Richtlinien erfüllen:
 - 2006/42/CE
 - 2004/108/CE
 - 99/05/CEE
- daher mit den folgenden harmonisierten Normen erfüllen:
 - EN 301489-1:2008
 - EN 301489-3:2002
 - EN 55014-1:2006
 - EN 55014-2:1997
 - EN 61000-3-2:2006
 - EN 61000-3-3:2008
 - EN 300220-1:2006
 - EN 300220-2:2007

Sesto San Giovanni, 01/05/2013

G. Maddaloni


SERVICE:

FAAC BV

Tel. 0049 30 5679 6645

Fax 0049 30 2240 9006

Faacbv.sales@faacgroup.com

www.faacbv.com